



Wientagebuch



Sonntag: Nach der Ankunft am Sonntag fuhren wir mit der Straßenbahn zum **Timetravel**. Das war eine „Zeitreise“ mit 5D-Kino und anderen Attraktionen. Man hat einiges über die Geschichte von Wien erfahren. Zum Beispiel, dass es hier vor 2000 Jahren schon eine Römersiedlung (Vindobona) gegeben hat. Danach durften wir am **Stephansplatz** noch selbstständig herumgehen.



Montag: Am Vormittag machten wir eine **Busrundfahrt** und sahen viele berühmte Gebäude. Am **Hundertwasserhaus** und am **Ernst-Happel-Stadion** machten wir einen Stopp und sahen uns die Gebäude näher an. Am Nachmittag waren wir in der **Schatzkammer**. Dort sahen wir viele wertvolle Sachen, wie die Krone des Heiligen Römischen Reichs, den Reichsapfel und das Zepter und einen Narwal-Zahn, der früher für das Horn eines Einhorns gehalten wurde. Danach gingen wir in die **Kaisergruft**, wo wir die Sarkophage von vielen Kaiserinnen und Kaisern sahen. Leider waren die mumifizierten Leichen nicht zu sehen. Danach gingen wir zum **Madame Tussauds**, wo Wachsfiguren von berühmten Personen ausgestellt sind. Am Abend waren wir noch auf dem **Weihnachtsmarkt am Rathausplatz**.



Dienstag: Am Vormittag waren wir zuerst in der **Spanischen Hofreitschule** und sahen den Lipizzanern beim Morgentraining zu. Es war ein bisschen langweilig, weil die Pferde keine Kunststücke gemacht haben, sondern nur im Kreis gelaufen sind. Danach waren wir beim **Stephansdom** und erfuhren sehr viel über seine Geschichte, wie zum Beispiel, dass er im gotischen Stil erbaut worden ist, oder dass sich sein Baumeister als Fenstergucker in ihm verewigt hat und dass der Nordturm nie fertig gebaut wurde. Am Nachmittag waren wir bei **Dialog im Dunklen**. Das war toll, aber auch ein bisschen seltsam, weil man nie wusste, wer wer war und unser blinder Führer immer genau wusste, was wir gerade machten. Es war eine neue, aber eigenartige Erfahrung, sich wie ein Blinder zu fühlen.



Mittwoch: Nach dem Frühstück fuhren wir zum **Parlament**. Leider konnten wir nur in den alten Sitzungssaal, da im neuen gerade eine Sitzung stattfand. Dafür bekamen wir die große Säulenhalle zu sehen. Danach hatten wir eine Führung im **Rathaus**. Wir sahen den prunkvollen Ratssaal, der mit echtem Blattgold verziert ist, den großen Festsaal, in dem viele Feste und Bälle stattfinden, den Wappensaal, in dem das Wappen jedes Bundeslandes hängt und das Nordbuffet, das aussieht wie das Südbuffet, in dem der Bürgermeister sein Büro hat. Am Nachmittag besuchten wir die **Karlskirche**, die als Dank, dass die Pest vorbei war, erbaut wurde und dem Pestheiligen Karl Borromäus geweiht ist. Wir fuhren mit dem Lift in die Kuppel hinauf, was ein tolles Erlebnis war, da man die Gemälde und Fresken ganz aus der Nähe sehen konnte. Auch dem **Schloss Belvedere**, das von Prinz Eugen erbaut wurde und nun als Kunstmuseum dient, statteten wir einen Besuch ab. Am Abend sahen wir uns das **Musical „Mary Poppins“** im Ronacher an.



Donnerstag: Am Vormittag waren wir in der **Hof Jagd - und Rüstkammer**, dort hatten wir einen sehr witzigen Führer der uns alle wichtigen Sachen wie wertvolle Turnierrüstungen und Waffen zeigte. Auch eine 200 Jahre alte Samurai-Rüstung war darunter. Nach dem Mittagessen im Heim fuhren wir mit der U-Bahn nach **Schönbrunn** und besichtigten das Schloss. Wir sahen die Räume von Kaiser Franz Joseph und die Räume von Sissi, denn die beiden hatten getrennte Räumlichkeiten. Nach der Schlossbesichtigung durften wir uns frei im **Zoo** bewegen und die Tiere ansehen. Am Abend fuhren wir dann noch zum **Donauturm**, wo wir vom Restaurant aus eine tolle Aussicht hatten.



Freitag: Am Freitag waren wir beim **ORF**, wo wir eine Backstage-Führung hatten und viel über das Fernsehen allgemein erfuhren. Wir sahen verschiedene Studios und durften sogar in eine Blue-Box. Prominente sahen wir leider nicht. Nach der Führung fuhren wir zum Heim zurück und stiegen in unseren Bus. Nach einer langen Fahrt waren wir dann endlich wieder daheim. Diese Wienwoche war sehr anstrengend, aber auch echt toll!